

# Microsoft Modern Business Forum

#modernbiz



# Agenda

Geschäftsprozesse im Wandel – Ein Blick auf den Schweizer KMU Markt

Bianca End, Microsoft Schweiz GmbH

Digitale Transformation – Weckruf nicht nur an Grossunternehmen

Prof. Dr. Andrea Back, Direktorin Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St.Gallen

Entwicklung eines Bauernhofes zu einem mittelständischen Unternehmen

Marco Rast, Vision-Inside AG

Martin Jucker, Jucker Farm AG

Panel – Diskussion (alle Referenten)

# Geschäftsprozesse im Wandel – Ein Blick auf den Schweizer KMU Markt

Bianca End

*Small & Medium Business & Distribution Lead, Microsoft Schweiz GmbH*

# Technologie als Unterscheidungsmerkmal

„Technologieführer  
lassen ihre  
Konkurrenz auf  
dem Markt weit  
hinter sich.“

**BCG**

THE BOSTON CONSULTING GROUP

Schnellere Schaffung von Jobs **2x**

Jährliche Umsatzsteigerung im  
Vergleich zu anderen Unternehmen **15%**

Höhere Wahrscheinlichkeit  
für Investitionen  
in neue Technologie **5x**

# Wir wissen, was es heisst, ein Teamplayer zu sein.

„Die von uns befragten führenden Unternehmen gaben an, dass eine auf Technologie basierende Zusammenarbeit zum Schlüssel für den Wettbewerb mit grösseren Unternehmen geworden ist.“

BCG

THE BOSTON CONSULTING GROUP

KMU-Mitarbeitende, die an mehreren Standorten arbeiten<sup>1</sup>

43%

KMUs, die zur Zusammenarbeit auf die Cloud setzen<sup>2</sup>

70%



<sup>1</sup> Forrester Technographics Workforce Apps & Collaboration Survey Q4 2013.

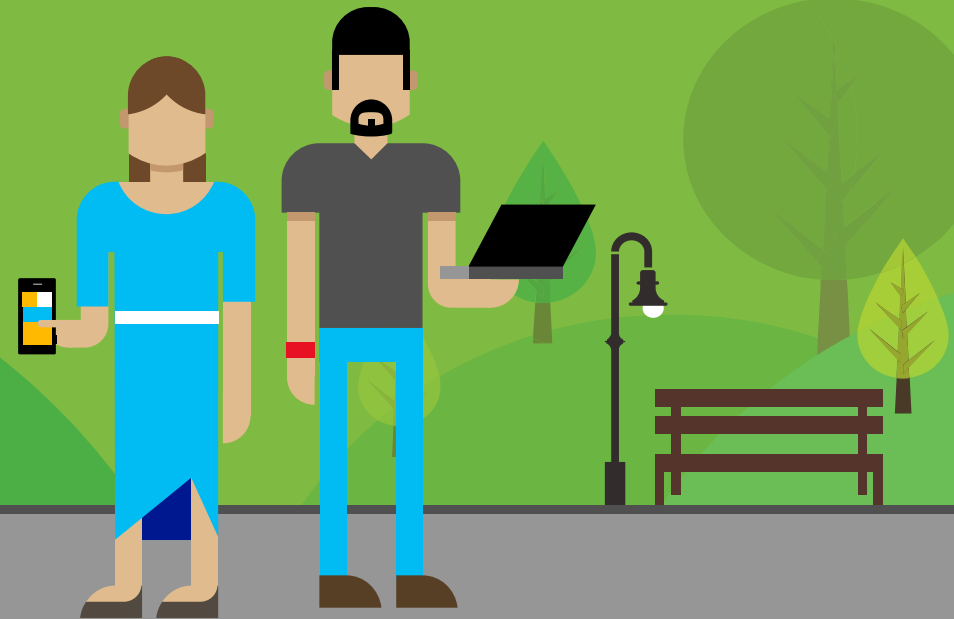
<sup>2</sup> Forrsights Software Survey, Forrester Research, Q4 2013.



# Ipsos Mori 4. jährliche KMU Umfrage

Europa Resultate

März 2015



# Die mobile Revolution

25% jener KMU, welche mobile Dienstleistungen intensiv nutzen, verzeichnen ein doppelt so schnelles Umsatzwachstum und schaffen 8x mehr Arbeitsplätze als ihre Mitbewerber.

Falls mehr KMUs ihr Unternehmen expandieren wie die "mobile leaders", dann könnten 7 Mio. Zusätzliche Arbeitsstellen in 6 Ländern geschaffen werden.



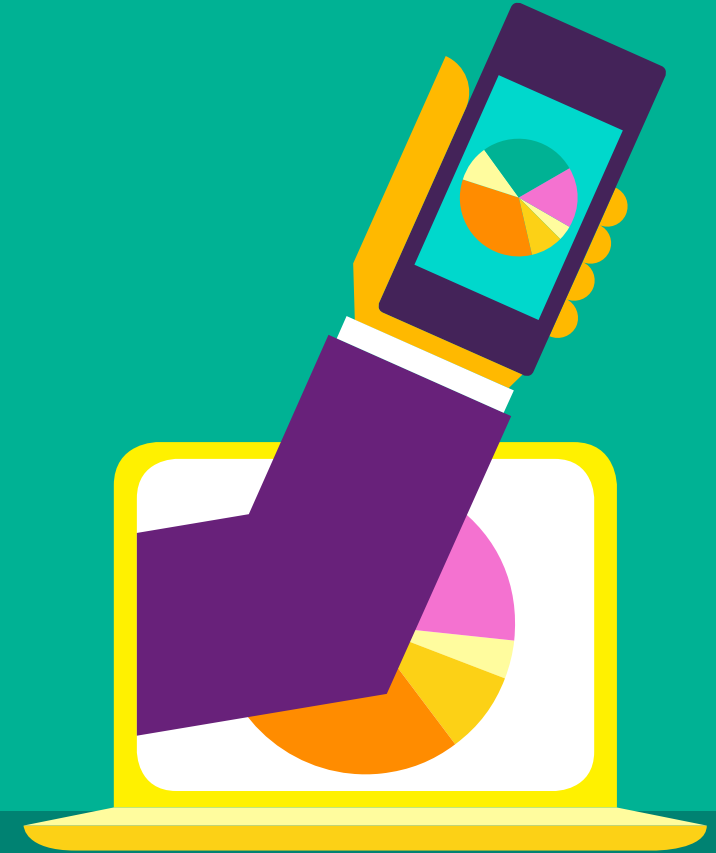
# Mobilität ist noch nicht die neue Norm

31%

der befragten Schweizer geben an, dass sie **nicht** an Ihrem Arbeitsplatz präsent sein müssen.

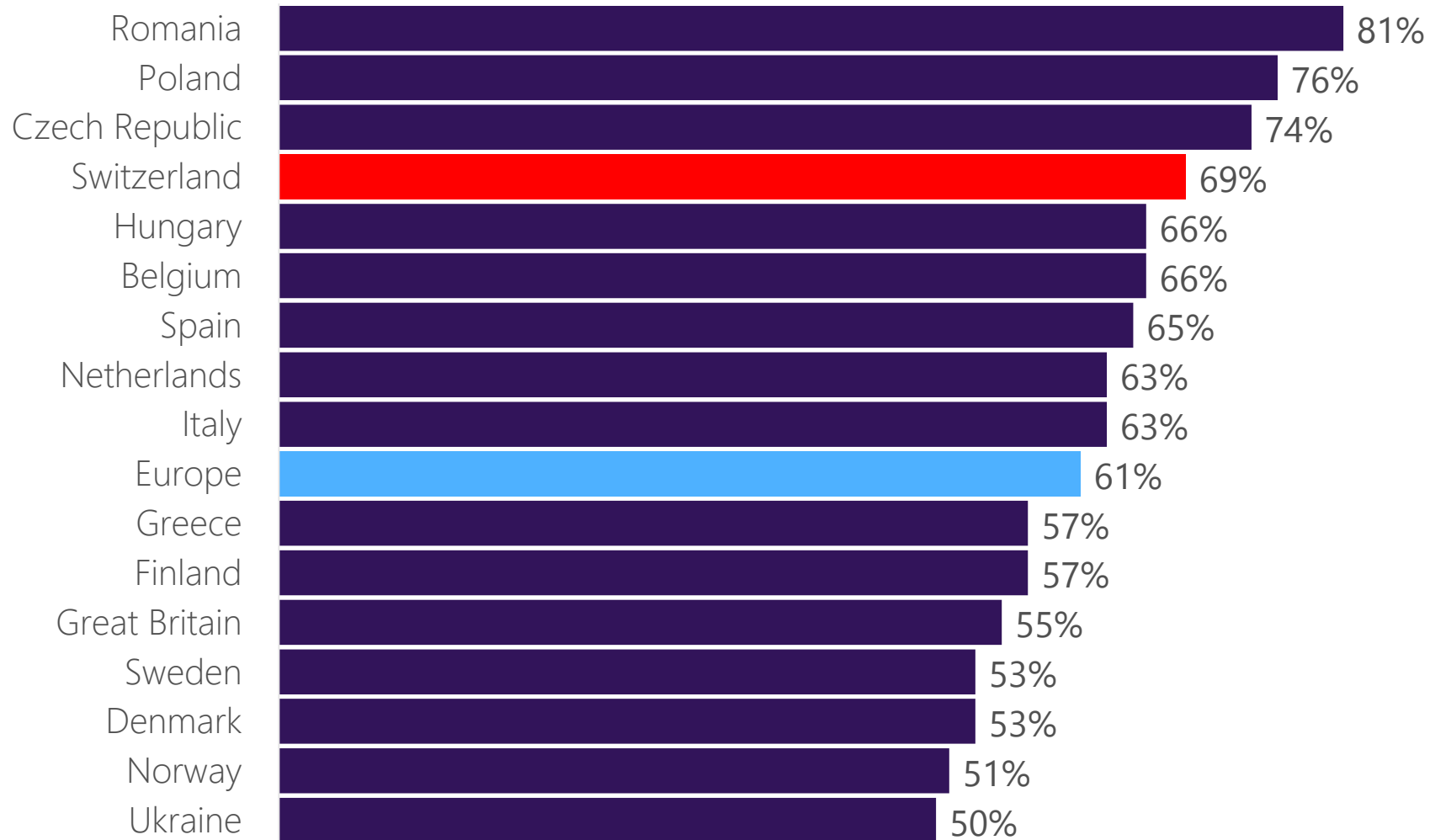
69%

der befragten Schweizer sagen, sie müssen an ihrem Arbeitsplatz präsent sein, um ihre Arbeit erledigen zu können



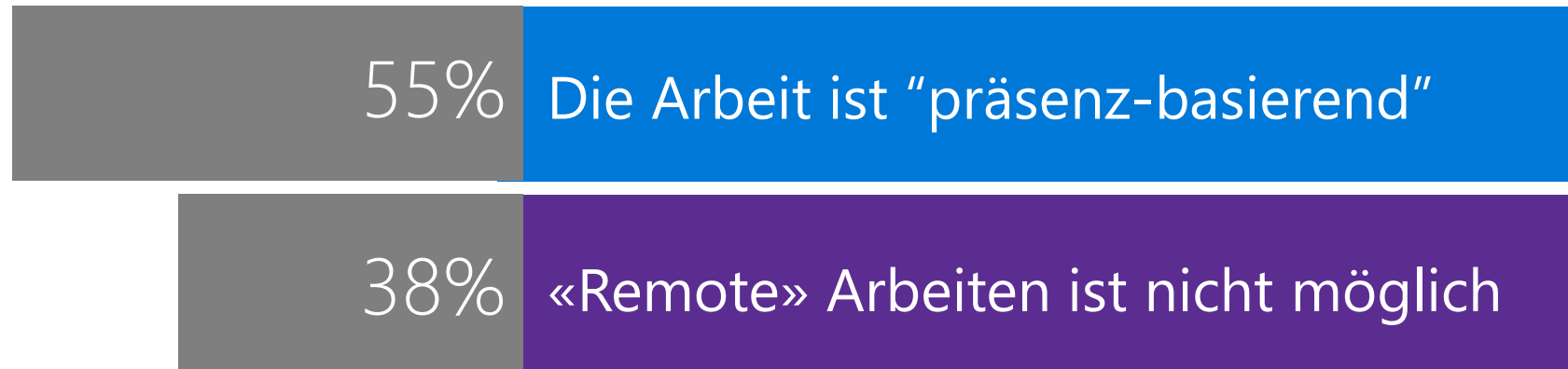


# Europäischer Vergleich

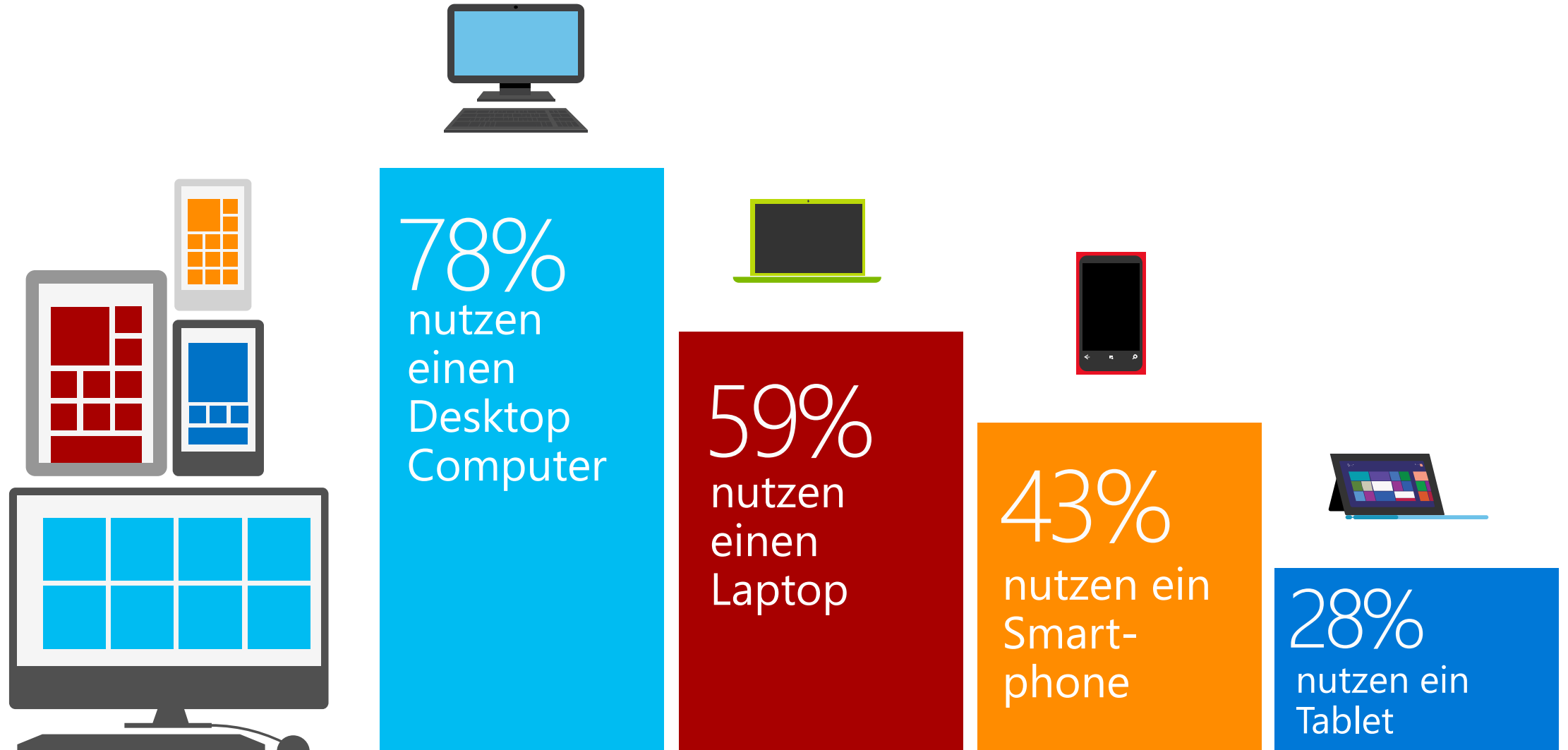


%-Anteil der Befragten, welche am Arbeitsplatz präsent sein müssen, um ihre Arbeit zu erledigen

# Warum Präsenz notwendig ist



# Geräte welche für die Arbeit in der Schweiz genutzt werden





Desktop Computer



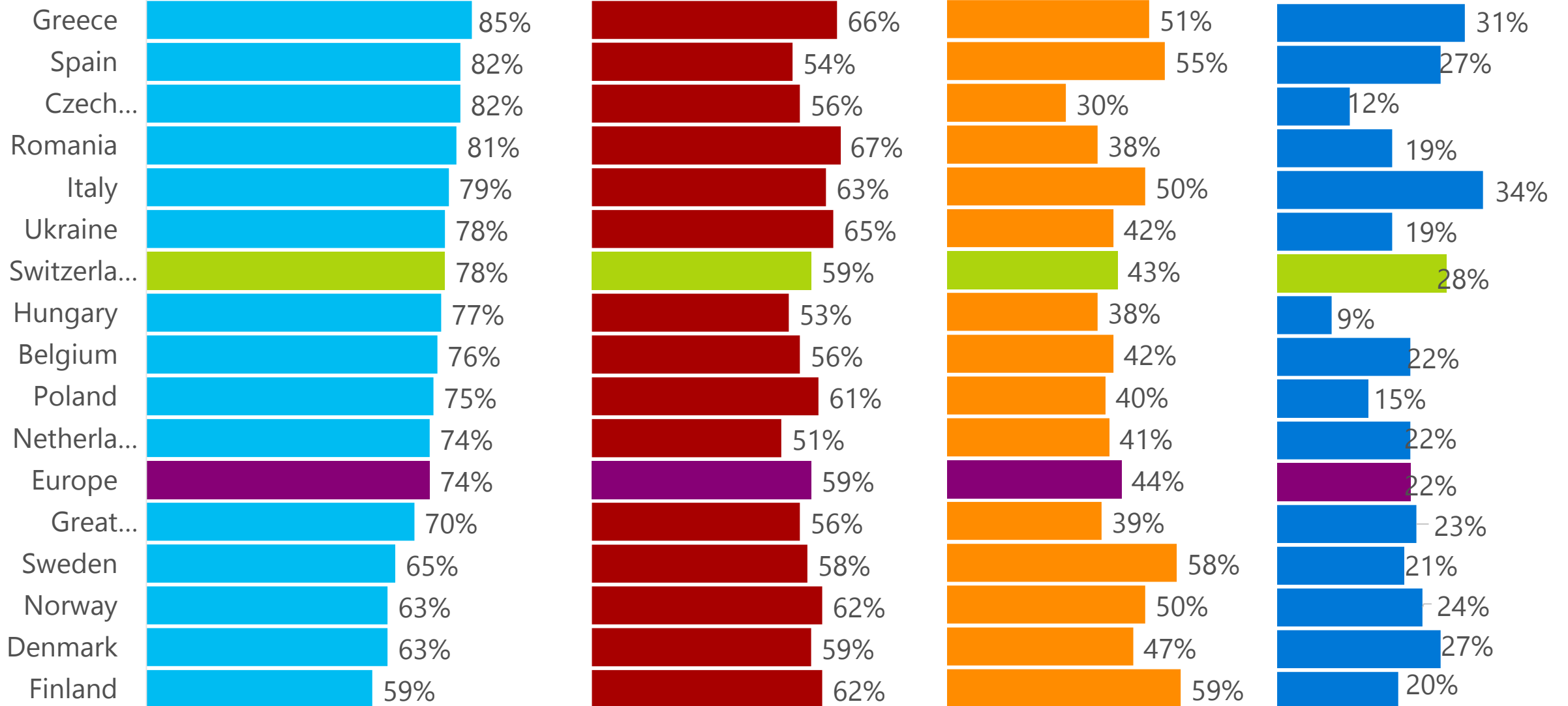
Laptop



Smartphone



iPad / Tablet



# Wem gehört das genutzte Gerät in der Schweiz?

Mehrere Antworten möglich

Arbeitgeber

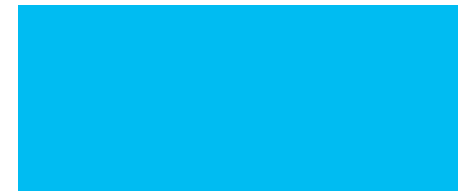
Arbeitnehmer

53%



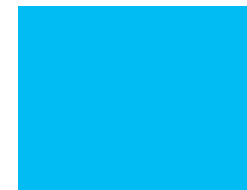
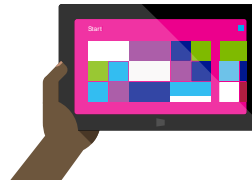
23%

25%



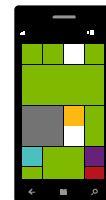
30%

9%



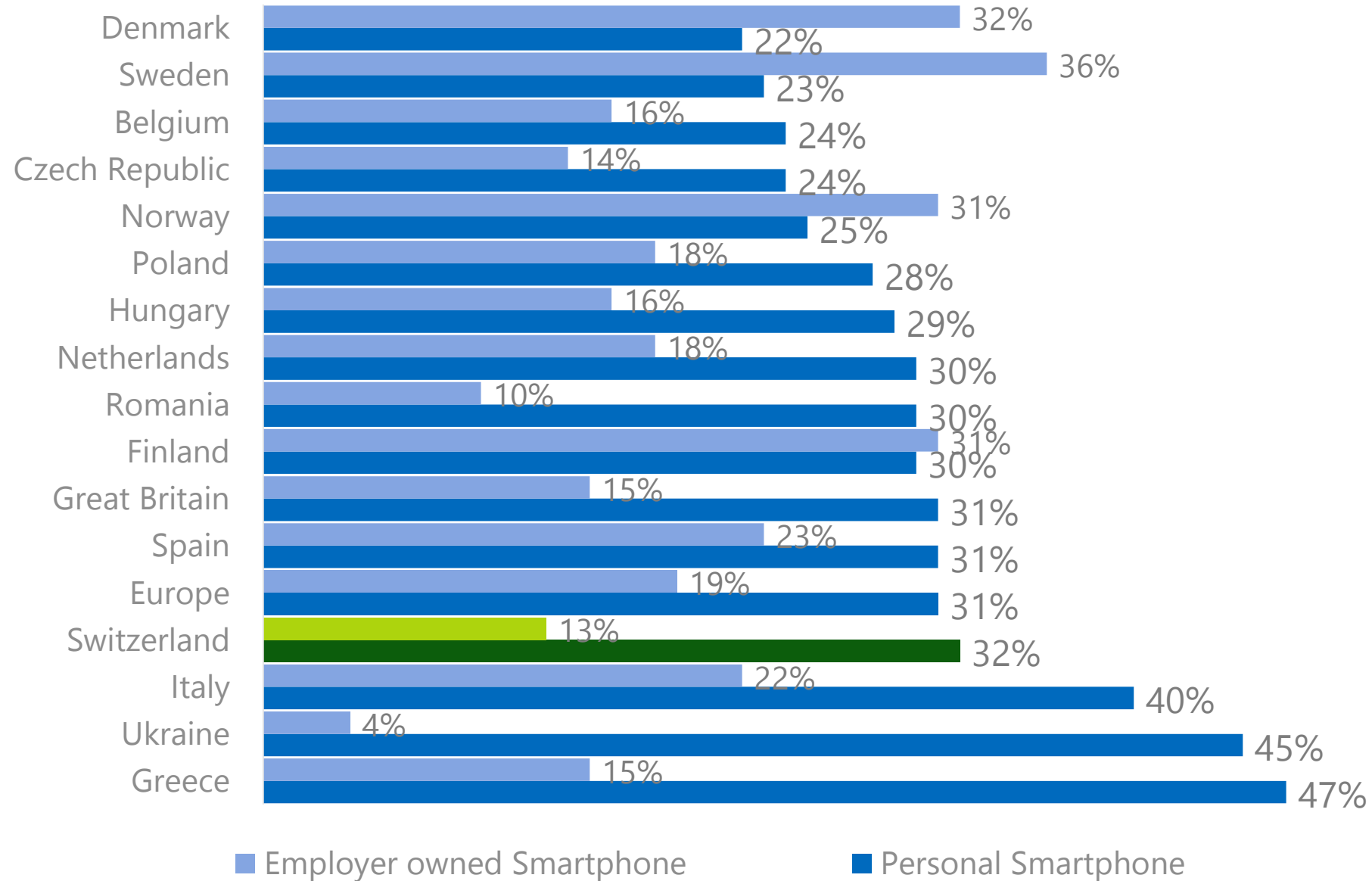
14%

13%

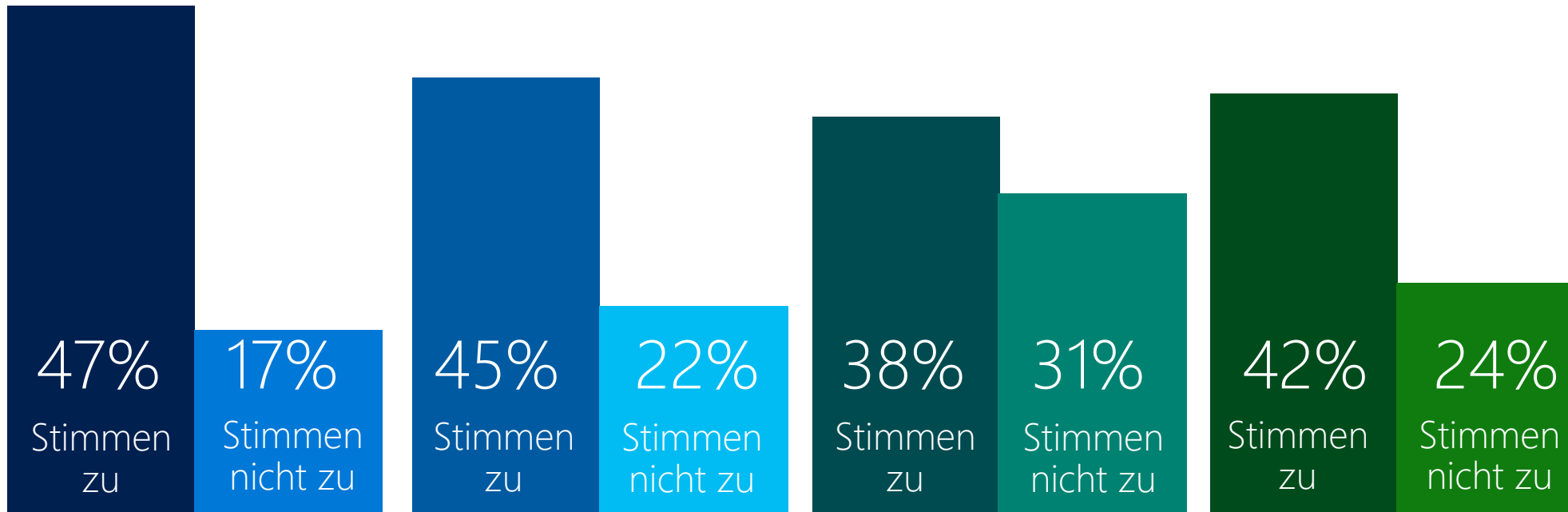


32%

# Europäischer Vergleich



# Wahrgenommene Auswirkungen der Mobiltechnologie in der Schweiz

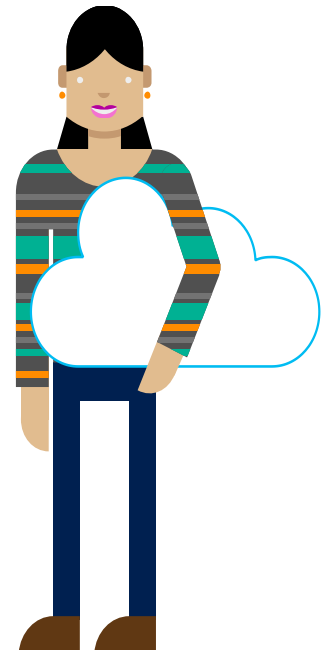


Ermöglicht Zeitersparnisse und fördert die Produktivität für eine verbesserte Work-Life-Balance

Steigert die Effizienz ausserhalb des Arbeitsplatzes

Hat negativen Einfluss auf das Privatleben, da die Trennung zum Beruf schwieriger wird

Steigert die Anforderungen im Beruf, da zu viele Informationen und E-Mails verarbeitet werden müssen



# Unternehmensprioritäten

Kundenbeziehungen vertiefen 36%

Ortunabhängiges Arbeiten ermöglichen 30%

Kosten senken dank moderner IT 24%

Unternehmenswachstum schaffen mit moderner IT 24%

Daten schützen 15%

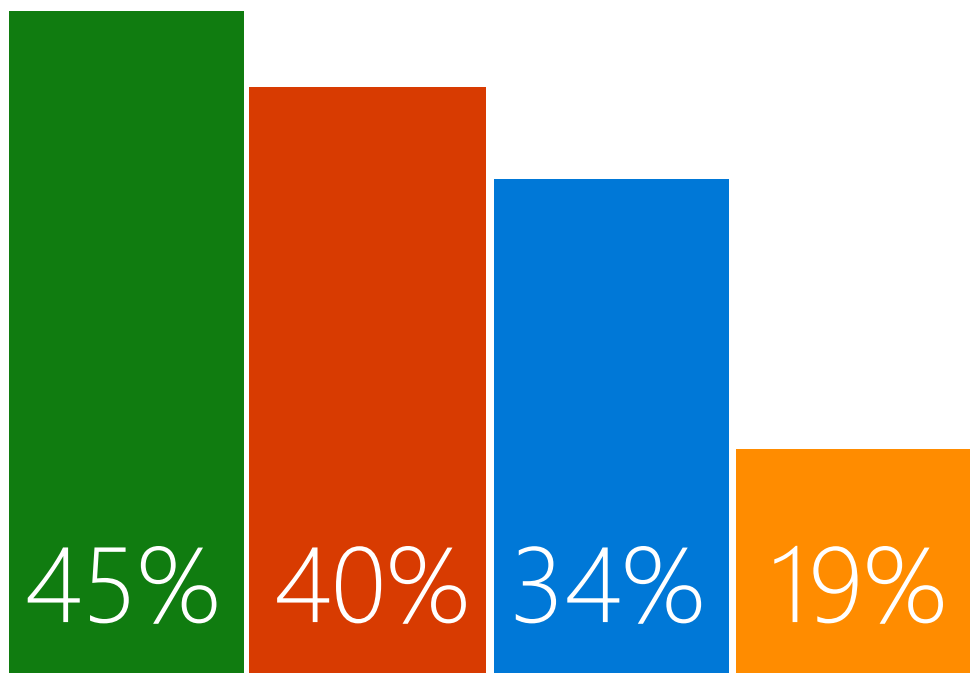






Zeit- und Ortsunabhängiges Arbeiten

# Wie in der Schweiz remote gearbeitet wird

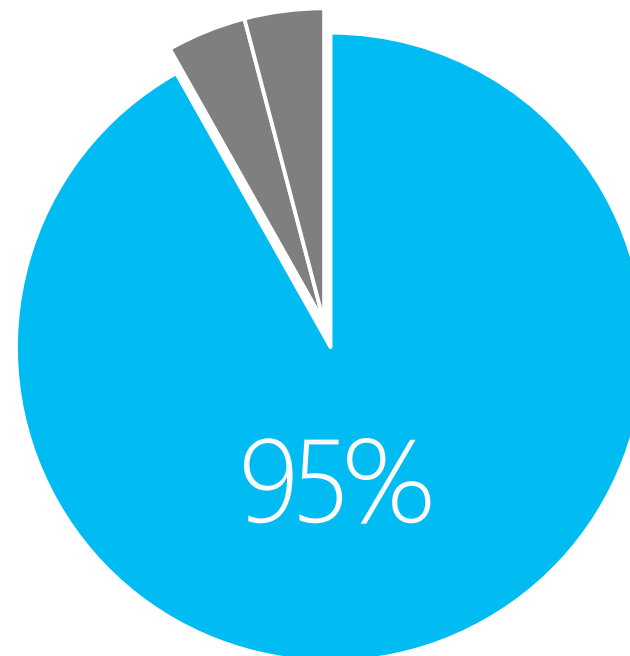


Remote Desktop

Cloud service

Personal E-Mail Transfer

Cloud File Transfer



Ja, die Firma ist sich dessen bewusst, dass ich so arbeite

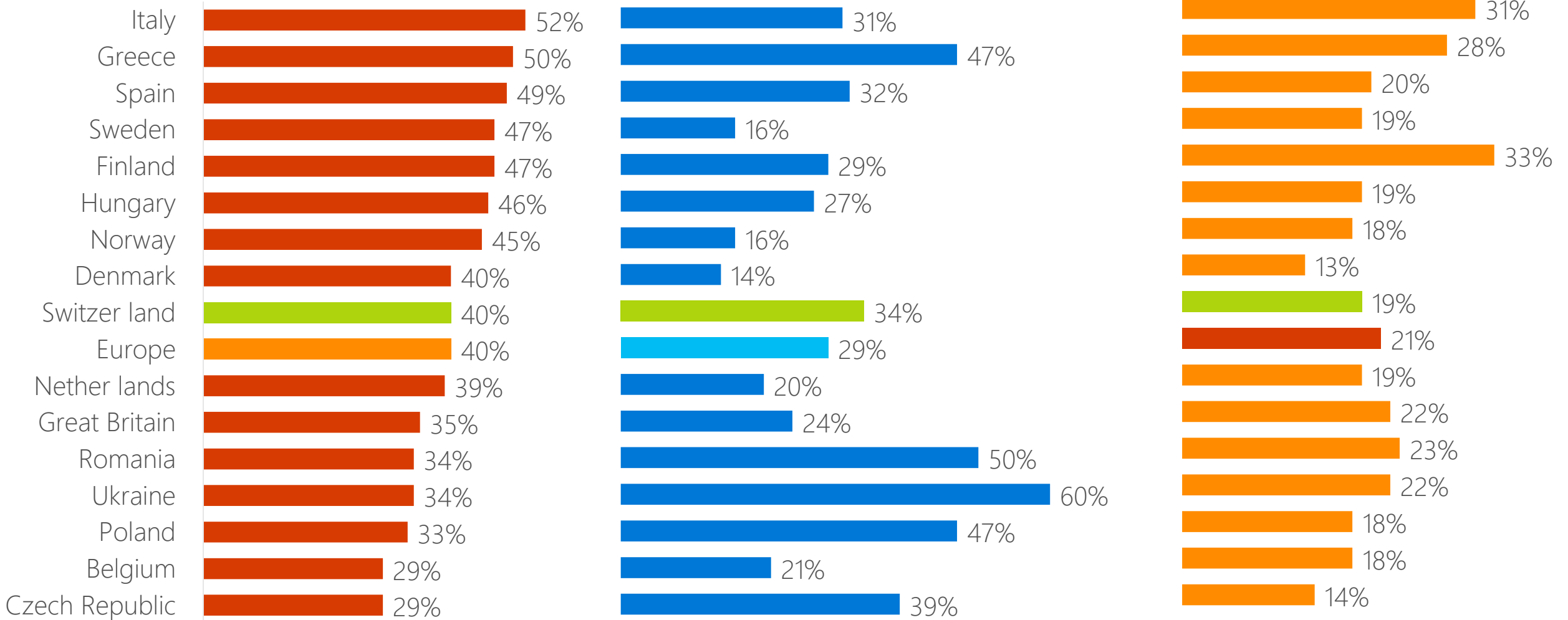


# Europäischer Vergleich

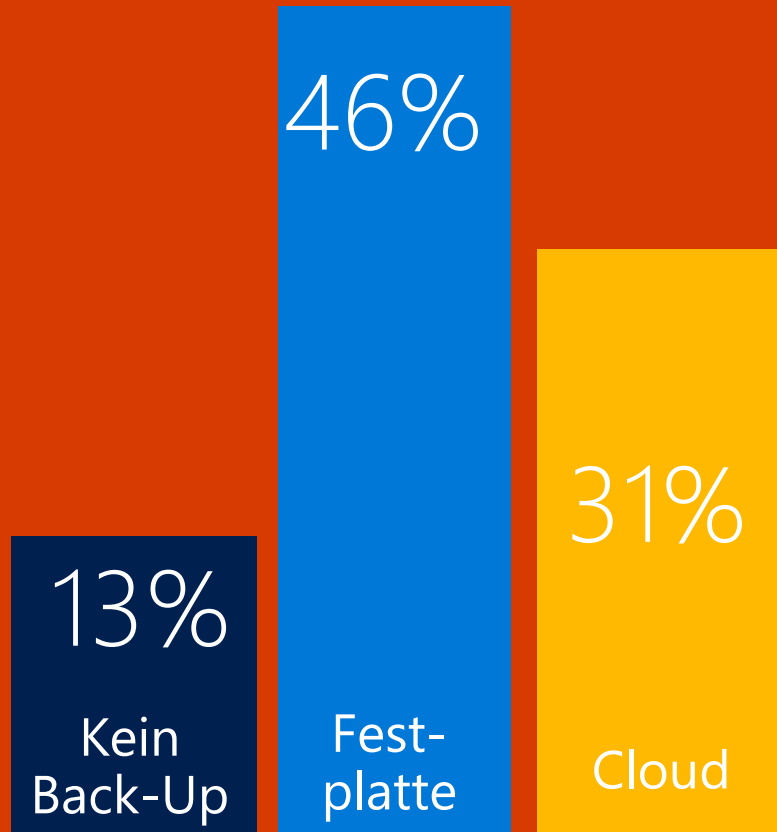
## Email Cloud Service

## Transfer through personal email

## Transfer through cloud service



# Daten Back-Up für Schweizer KMU



# Die richtige Technologie für jede Wachstumsphase

„Die Cloud ermöglicht Unternehmen jeder Grösse Zugang zu Funktionen und Services, die bisher nur Grossunternehmen zur Verfügung standen.“

BCG

THE BOSTON CONSULTING GROUP

Jährliches Wachstum der KMU-Investitionen in Cloud-Technologie, 2013-2018<sup>1</sup>

15%

Jährliches Wachstum der KMU-Ausgaben in on premise Technologie, 2013-2018<sup>1</sup>

4%

KMU, die sich für die Cloud aufgrund „verbesserter unternehmerischer Flexibilität“ entschieden<sup>2</sup>

74%

<sup>1</sup> Worldwide SMB Trends and Transformation, AMI-Partners, 2014.

<sup>2</sup> Forrsights Software Survey, Forrester, Q4 2013.

# Digitale Transformation – Weckruf nicht nur an Grossunternehmen

Prof. Dr. Andrea Back

*Direktorin Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St.Gallen*

Institut für Wirtschaftsinformatik



**Universität St.Gallen**

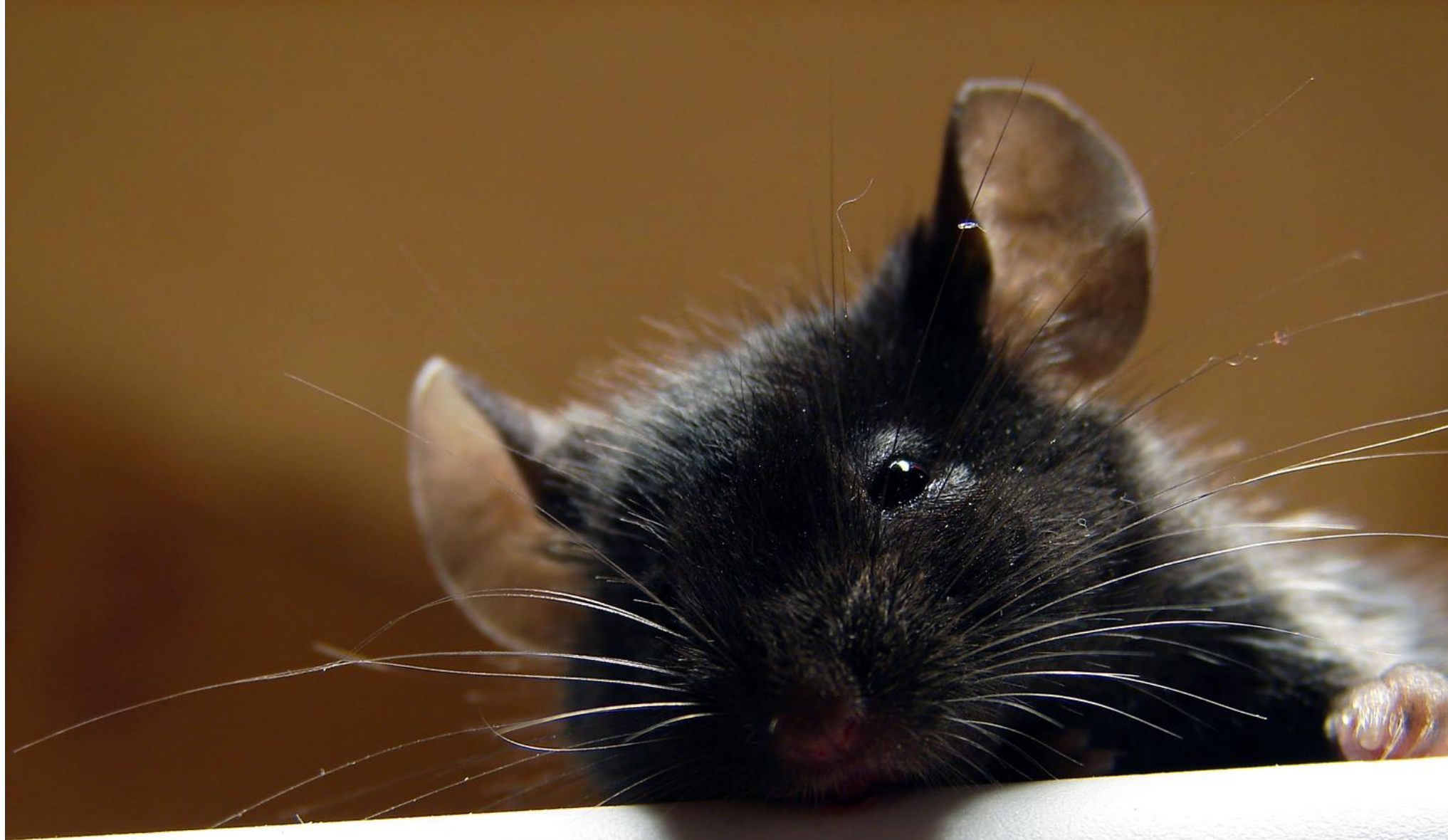
# Digitale Transformation

Weckruf nicht nur an Grossunternehmen

**Prof. Dr. Andrea Back**

**Microsoft Modern Business Forum**

**27. Mai 2015, Zürich**







Mäuse- und Rattenfallen

Mäuse- und Rattenfallen Lebendfang

Wühlmaus-fallen

Spezial-Tierfallen

Erntegeräte Wäscheklammern



## Mäuse- und Rattenfallen

Home	Produkte	Wissen	Kontakt
------	----------	--------	---------

<p><b>237 006</b> Mausefalle LUNA mit Holzvippe und Köderbügel mouse trap</p>		<p><b>800 002</b> Mausefallen 2 Stck. SP, LUNA oder LUCHS mouse traps 2 pcs on card</p>	
<p><b>240 006</b> Rattenfalle LUNA mit Holzvippe und Köderbügel rat trap</p>		<p><b>810 001</b> Rattenfalle 1Stck. SP, LUNA oder LUCHS rat trap 1 pce on card</p>	
<p><b>900 009</b> Mausefalle LUCHS mit Holzvippe und Köderhaken mouse trap</p>		<p><b>920 007</b> Mausefalle LUCHS mit Blechwippe mouse trap with metal-trigger  Auch in SP lieferbar/ also in a polybag available</p>	
<p><b>910 008</b> Rattenfalle LUCHS mit Holzvippe und Köderhaken rat trap</p>		<p><b>920 007</b> Mausefalle LUCHS mit Blechwippe mouse trap with metal-trigger  Auch in SP lieferbar/ also in a polybag available</p>	

<p><b>820 000</b> PlastiCat Mausefalle  Kunststoffmausefalle mit Dauerköder</p>		<p><b>901 006</b> Metall Mausefalle FOX metal mouse trap FOX</p>	
---	--	--	--

Mausefalle SuperCat - MF Pos Film DE



**SWISSINNO**  
SOLUTIONS



1:27 / 1:27

YouTube

Institut für W



Universi



SWISSINNO SOLUTIONS AG  
ROSENBERGSTRASSE 22  
9000 ST. GALLEN - SWITZERLAND

T +41-71-223 4016  
F +41-71-223 4024  
INFO@SWISSINNO.COM

FIND US ON



# 1

## DIGITALE TRANSFORMATION – HYPE ODER WECKRUF ?



*Megatrend von 2015: «Mentale Akzeptanz, dass das Internet tatsächlich Umwälzungen erzeugt.»*

(Prof. Dr. Gunter Dueck  
IBM Distinguished Engineer Emeritus)

*«In der Wirtschaft wird kaum ein Stein auf dem anderen bleiben.»*

(Bitkom Präsident Prof. Dr. D. Kempf  
Vorstandsvorsitzender Datev e.G.)



*«Die Epoche des stationären Handels ist an ihrem Wendepunkt angelangt.»*

(Prof. Dr. Th. Rudolph,  
Institute of Retail Management HSG)

# 2

## WIE STEHEN KMU ZUR DIGITALEN TRANSFORMATION



**Viele Mittelständler fühlen sich von der Digitalisierung bedroht**

Studie zeigt die größten Probleme bei der Umsetzung auf umx. FRANKFURT, 12. Mai. Es ist nicht so, dass im deutschen Mittelstand das große Zittern ausgebrochen wäre - und doch wird hier eine Gefahr ...

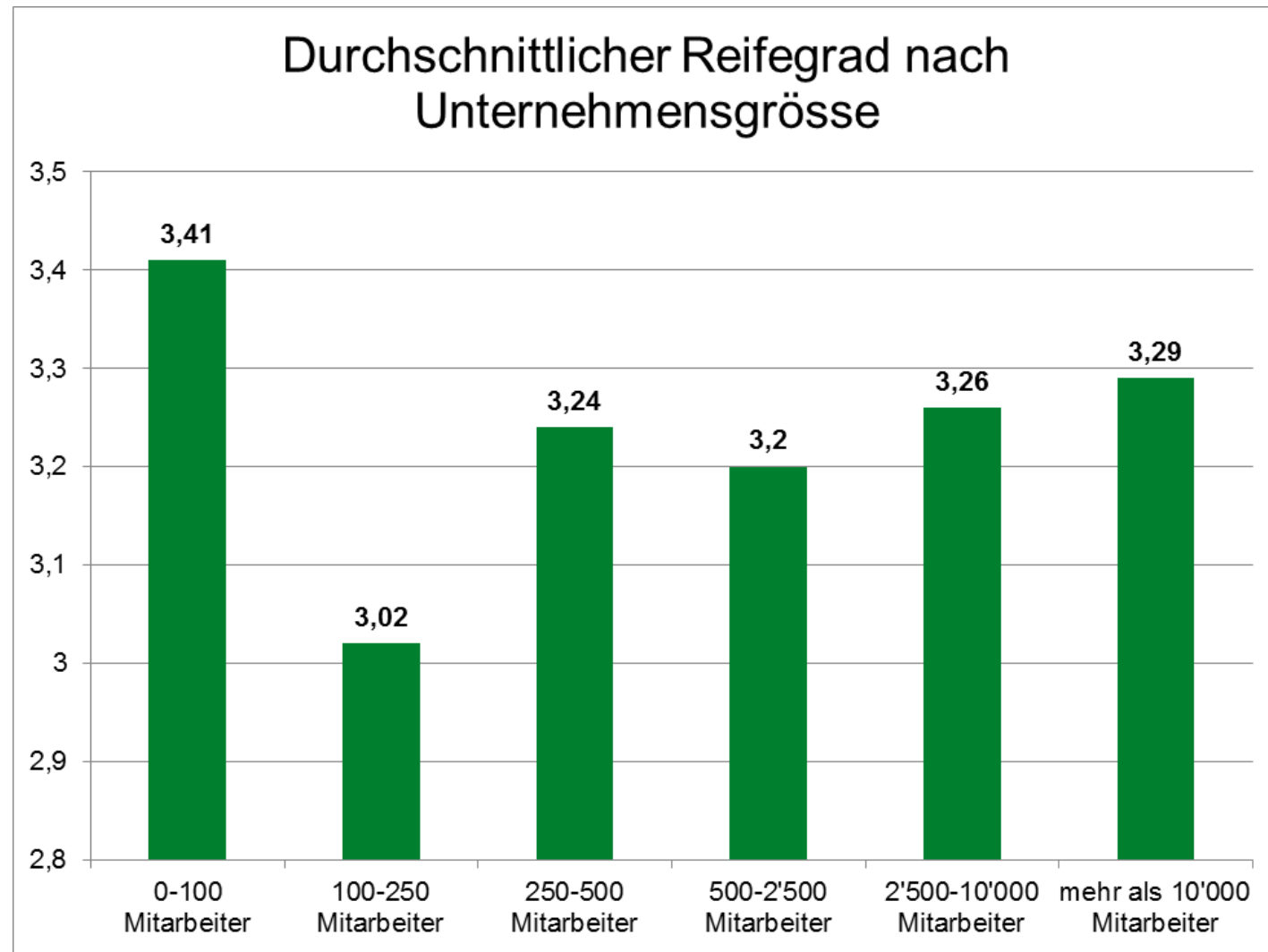
Mai 2015 | Wirtschaft | 620 Wörter

Preis: 1,00 €

**Artikel >** **Zeitungseite >**

50 Aufrufe

# Kleine Firmen übertreffen Grossunternehmen

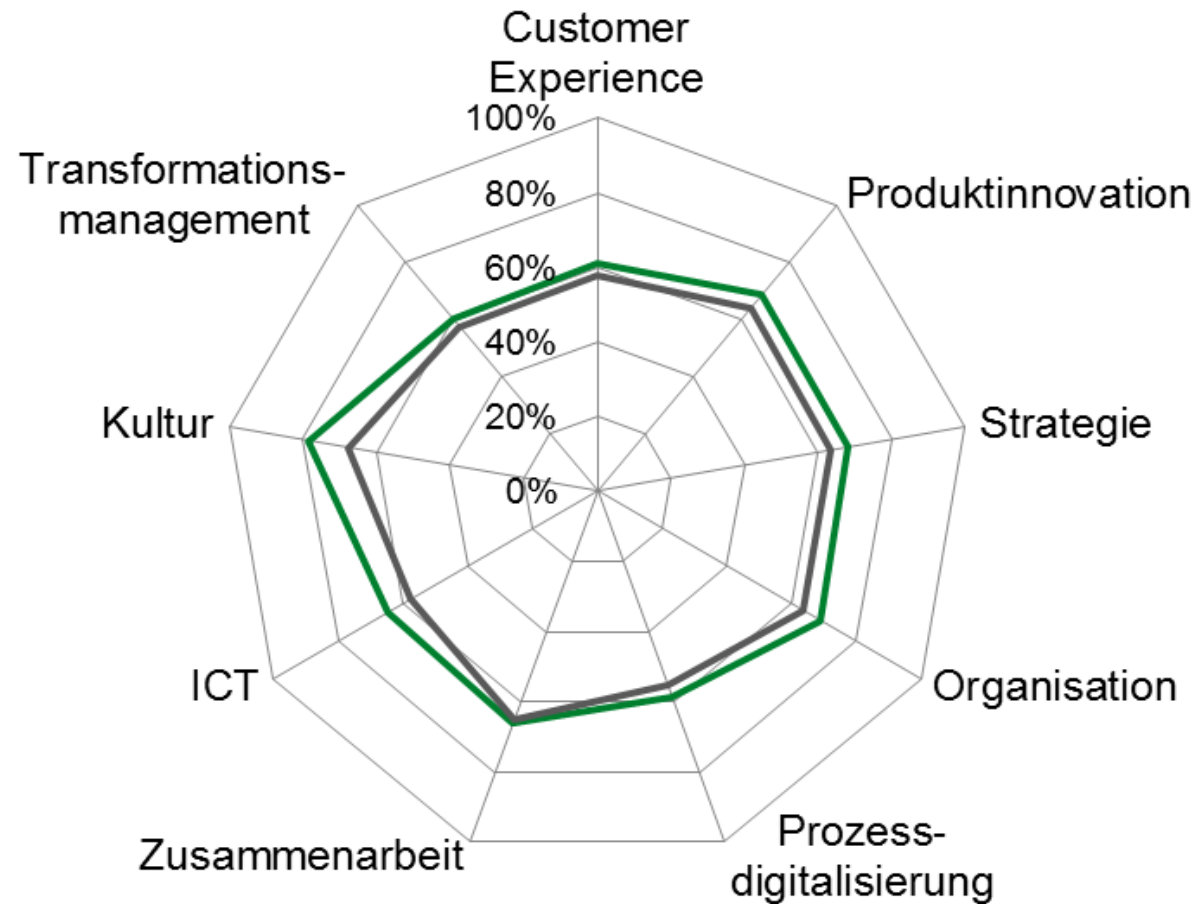




Analog die  
Commerzbank-Studie  
2015:  
Der Mittelstand ist  
besser gewappnet als  
man denkt.  
(Dr. S. Gross-Selbeck,  
FAZ 13. Mai)

# Erfüllung der digitalen Reifekriterien

— Unternehmen < 100 Mitarbeiter — Gesamt



Berghaus/Back: Digital Transformation Report 2015

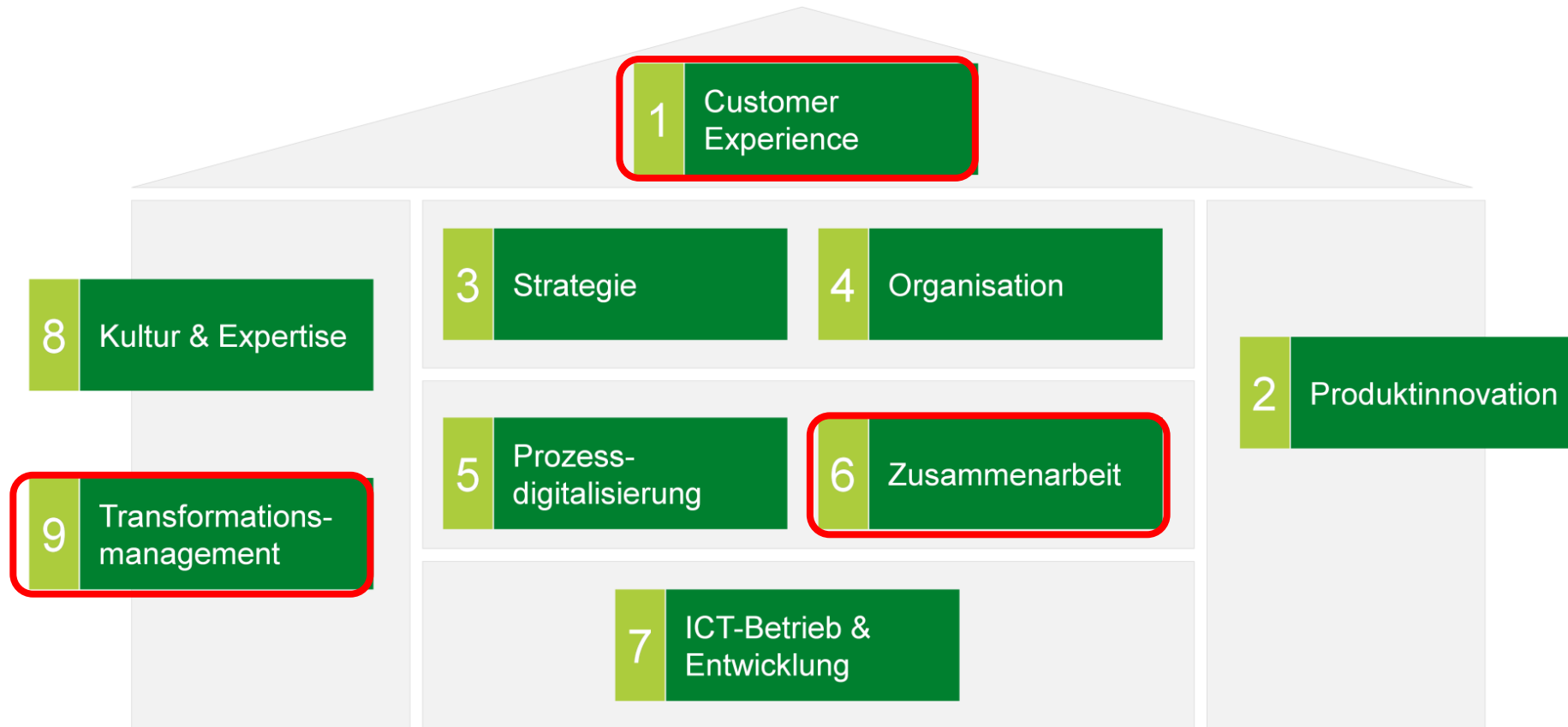
Download: [www.crosswalk.ch/dtreport2015](http://www.crosswalk.ch/dtreport2015)



# 3

## FACETTEN DER DIGITALEN TRANSFORMATION

# Digitale Transformation ganzheitlich betrachten



## Digital Maturity Model

IWI-HSG 2015, Digital Transformation Report 2015

# 4

## RICHTUNGSWEISENDE UNTERNEHMENSBEISPIELE

# 1. Customer Experience



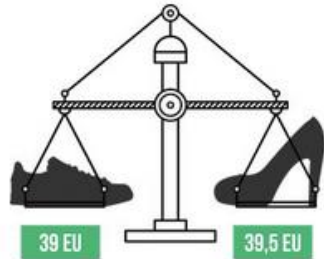
CC0 Public Domain: <http://pixabay.com/de/familie-kunde-zielgruppe-ball-563968/>

Das Unternehmen ist in der Lage, Wertversprechen und Angebote konsequent auf das veränderte Verhalten der digitalen Kunden auszurichten.

# SCHUHE KAUFEN LEICHT GEMACHT

ShoeSize.Me empfiehlt Menschen auf der ganzen Welt die richtige Schuhgröße

## WIE FUNKTIONIERT'S?



Basierend auf einem Schuh, der bereits passt, findet **ShoeSize.Me** die passende Schuhgröße für jedes gewünschte Modell. Dahinter steckt ein datengetriebener Algorithmus, der auf Erfahrungswerten von anderen Käufern basiert.

Die präzise Schuhgrößenempfehlung ersetzt das Anprobieren von Schuhen und revolutioniert damit den Online-Schuhkauf.



## 6. Zusammenarbeit



Digitale Technologien werden innerhalb des Unternehmens genutzt, um die Kollaboration, Kommunikation und das Mobile Arbeiten der Mitarbeiter zu unterstützen und sie auch unterwegs effizient zu vernetzen

# e20cases.org – J. Lauber macht weiter mit 2ease Lean Enterprise Operation



FALLSTUDIEN

Saia-B  
Prinzip

Author: A

Quellen

Diese Fall  
Andrea B  
(Alexande  
den Text i  
Vorbereitu

## YOUTUBE-VIDEO

Wie wirken 2ease Methoden?

Das Ergebnis: Zu langsam und zu müde.



(C) 2015 2ease AG - Schweiz

## Kurzbeschreibung

Nach sehr guten Erfahrungen mit Lean-Prinzipien in der Produktion machte man sich bei Saia-Burgess Controls AG seit 2010 auch an die Umsetzung von Lean-Konzepten im

- 2005 (1) (+)
- 2007 (3) (+)
- 2008 (6) (+)
- 2009 (31) (+)
- 2010 (23) (+)
- 2011 (22) (+)
- 2012 (8) (+)

Institut für W

# 5

# FÜHRUNGSAUFGABEN



# 9. Transformationsmanagement



[www.netzwoche.ch/de-CH/News/2015/03/27/Bei-den-SBB-ist-Digitalisierung-Chefsache.aspx](http://www.netzwoche.ch/de-CH/News/2015/03/27/Bei-den-SBB-ist-Digitalisierung-Chefsache.aspx)

Die Digitale Transformation ist ein von der obersten Führungsebene geplanter und gesteuerter Prozess, der durch eine klare Roadmap geführt wird.

Chefsache Digitalisierung

Vorstellungskraft wecken

Keine Frage von  
Alter, Grösse, ...



# KMU FAZIT

Thema anerkannt

Handlungsbedarf

Unsicherheit was

03. Juni 2015 | St.Gallen  
**Mobile Business Forum**

Themenschwerpunkt: "Digital Transformation"

Beschäftigt Sie auch das Thema "Digital Transformation"?

Uhrzeit	Programmpunkt	Speaker
ab 08:00	Eintreffen der Teilnehmer im Einstein St.Gallen mit Willkommenskaffee	
09:00	Begrüssung zur Veranstaltung	Prof. Dr. Andrea Back Direktorin Institut für Wirtschaftsinformatik
09:15	Keynote 1: Digital Transformation - Ergebnisse einer aktuellen Studie	Prof. Dr. Andrea Back und Sabine Berghaus Competence Center Mobile Business
09:45	Mobile Business Innovations	Enterprise Wearables Vandrico mit Gonzalo Tudela App Analytics Priori Data mit Anders Lykke iBeacon Case MONS mit Patrick Minder

Vorabendprogramm - 02. Juni 2015

Uhrzeit	Programmpunkt	Speaker
ab 17:30	Eintreffen der Teilnehmer	

[www.mbforum.ch](http://www.mbforum.ch)  
#mbforum15



Download: [www.crosswalk.ch/dtreport2015](http://www.crosswalk.ch/dtreport2015)

# Entwicklung eines Bauernhofes zu einem mittelständischen Unternehmen

Marco Rast

*Inside-Vision AG*

Martin Jucker

*Jucker Farm AG*

*Jucker*  
**FARM**





mit 25 Jahren  
Gelbe vom Radio.

SCHÜRLLI

KURBISSUPPE  
Fr. 5.-

WC









Jucker  
FARM









Apparte erbaut 2013 bei Zimmerleut Schindler & Scheibing AG

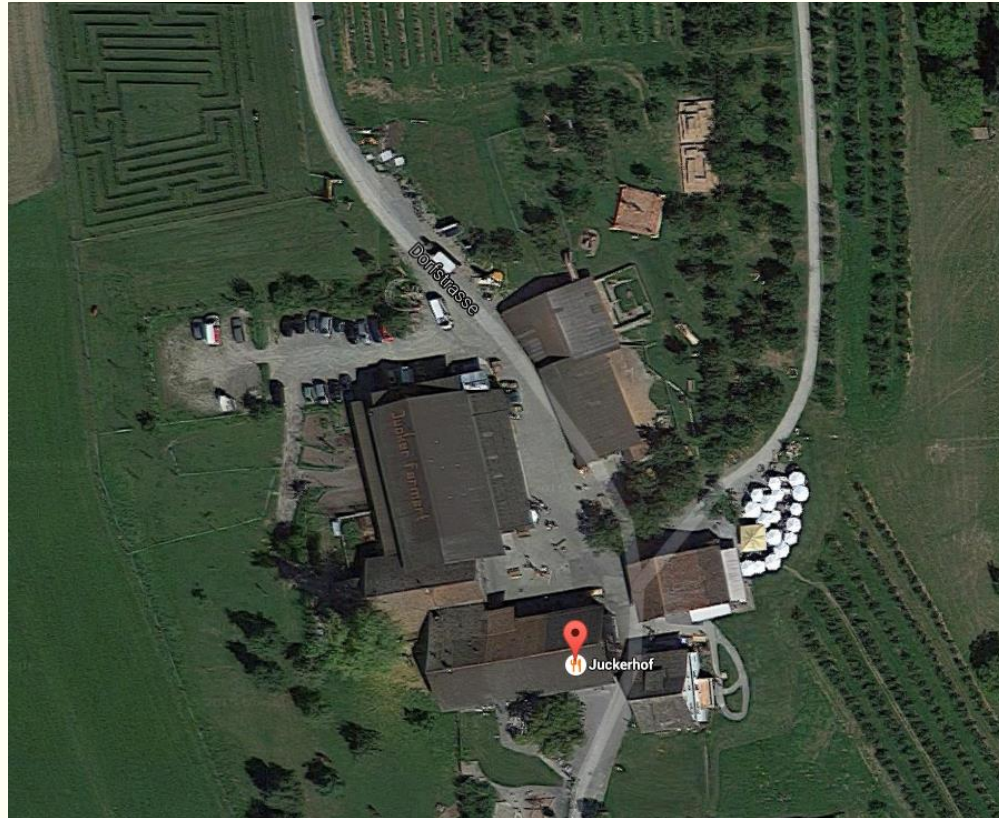
Moos Gattrecht und Zutriebsrecht hatinnen herwischen allezeit

2007 – 300'000 visitors in our station in Ludwigsburg, Germany.









## Microsoft Azure

### IT Herausforderungen Jucker Farm AG:

- 7 x 24
- Büro, Seminar, Bäckerei, Besucher, Mehrere Produktionsstandorte, etc.
- Rund 50 O365-User mit unterschiedlichsten Bedürfnissen
- Mobilität ist ein Zentrales Thema
- BYOD

### Genutzte Produkte:

- Office 365 (Exchange, Office, Skype for Business, Sharepoint online, Onedrive Business)
- Azure Backup

# Microsoft Modern Business Forum

#modernbiz

